

**Schon registriert?  
Täglich Neues  
aus der Branche  
mit htr.news**

[www.htr.ch](http://www.htr.ch)



### **couragiert**

Wie Brigitte Heller, Direktorin des Luzerner Hotels Monopol, im Kampf gegen Lebensmittelverschwendung die Initiative ergreift.

**Seite 3**

### **versiert**

Welche Prioritäten Guglielmo L. Brentel als neuer Präsident von Zürich Tourismus setzen will.

**Seite 4**

### **exklusiv**

Warum Peninsula als einzige Hotelgruppe seit 30 Jahren auf eine eigene «Research & Technology»-Abteilung setzt.

**Seite 17**

### **exzeptionell**

Wie der Spitzenkoch Christian Bau am Fachsymposium «Chef Alps» Einblick in seine Erfolgsrezepte gewährte.

**Seite 19**

## **Standortförderung 2016 - 2019**

# Vorerst 220 Mio. für ST

**Der Nationalrat bleibt beim Standortförderungspaket auf der Linie des Bundesrats.**

.....  
THERES LAGLER

**I**nnotour erhält in den kommenden vier Jahren 30 Millionen Franken, Schweiz Tourismus 220 Millionen Franken. Zudem wird das Zusatzdarlehen an die Gesellschaft für Hotelkredit von 100 Millionen Franken bis 2019 verlängert und der Fonds für Regionalentwicklung mit weiteren 230 Millionen Franken gespiesen. Das hat am Dienstag der Nationalrat ent-

schieden. Das Geschäft geht nun an den Ständerat.

Die Branchenverbände begrüssen zwar die Annahme des Pakets zur touristischen Standortförderung 2016-2019, hoteletriese gibt aber zu bedenken: «Dieses Programm kann seine Wirkung nur dann voll entfalten, wenn sich das Wechselkursgefüge - namentlich der Franken-Euro-Kurs - auf ein tragbares

Niveau bewegt.» CEO Christoph Juen betont weiter: «Hier erwarte ich von der Nationalbank endlich ein Umdenken mit entsprechenden Massnahmen zugunsten der Exportwirtschaft.» Schweiz Tourismus benötige flankierend dazu deutlich mehr Marketingmittel als vom Nationalrat gewährt, um in neue, vom Euro unabhängige Märkte vorzudringen, so Juen. **tl**  
**Seite 2**

## **Kommentar**

### Basel sammelt auch im Tourismus Schweizermeister-Titel



**GERY NIEVERGELT**

**M**it einer beschwingten Generalversammlung, der Wahl eines neuen Präsidenten (auf Hanspeter Weisshaupt folgt Carlo Conti) und einem exquisiten Galadinner im Grand Hotel Les Trois Rois feierte Basel Tourismus diesen Dienstag sehr selbstbewusst sein 125-Jahre-Jubiläum. Der Stolz ist berechtigt. Seit dem Jahr 2000 verzeichnet die Stadt jährlich ein Logiernächte-Plus von durchschnittlich 4,2 Prozent und ist damit auch im Tourismus Schweizer Serienmeister.

Was Basel auszeichnet, ist nicht nur die gelungene Positionierung als Kulturmetropole. Touristisch von Vorteil ist auch die Mixtur aus Lokalpatriotismus und Weltoffenheit. Basler sind schon speziell vernarrt in ihre Stadt. Diese Lebensart wirkt auf Gäste ansteckend.

Zudem profitiert man hier, wie in anderen Schweizer Städten auch, von aktuellen Reisetrends. Einerseits ist Urbanität schwer angesagt, andererseits schätzen gerade Touristen aus den Megastädten in Fernost, dass unsere Zentren so überschaubar, schmuck und grün sind. Für sie ist ein Aufenthalt in Basel fast schon ein Naturerlebnis. Und der Trip auf die Jungfrau ist dank öV auch vom Rhein aus garantiert.

Das sind Good News. Dennoch darf nicht unerwähnt bleiben, dass die Kluft zwischen den erfolgreichen Städten und kriselnden Ferienregionen etwa in Graubünden oder dem Wallis immer tiefer wird. Und das ist keine gute Entwicklung für das Tourismusland Schweiz.

## **Moderne Berufskleidung im Magazin**

# Modetrends fürs Personal

Ein auf das Hotel und seine Gäste individuell abgestimmter Auftritt ist heute ein Must punkto Team Wear. In der aktuellen Ausgabe unseres Magazins «hotel gourmet welten» zeigen Fashion-Designerinnen auf, was die Trends sind und wie sich kreativ mit Farben und Formen spielen lässt.

Ein weiteres Schwerpunktthema im Magazin, das dieser htr beiliegt, ist der Küchentechnik gewidmet. Wir zeigen am Beispiel der beiden Luzerner Häuser «Art Deco Hotel Montana» und «Seehotel Hermitage», wie Monitor-Systeme in Profiküchen mithelfen, Arbeitsabläufe von Küche und Service zu koordinieren.

Ein Innerschweizer prägt auch das Cover. Hotelier Peter Kämpfer vom «Park Weggis» verrät im grossen Gespräch, wie er den Wandel der Zeit in der Hotellerie und in der Gesellschaft wahrnimmt. **gn**  
**Beilage**



**Kleider für das Personal: stilvoll im asiatischen Look, klassisch inspiriert und «Alpine Chic».** zvg

## **Luxushotellerie**

### «Royal Savoy» in Lausanne öffnet im September

Das neue Lausanner 5-Sterne-Haus und sein Direktor Alain Kropf befinden sich im hektischen Endspurt: Nach über fünfjähriger Bauzeit soll das um- und ausgebaut Luxushotel bereits im August teilweise eröffnet werden. Im September wird es dann definitiv eröffnet und Lausanne 200 zusätzliche Zimmer beschere. **aca/bf**  
**Seite 10**

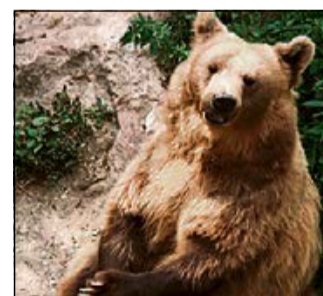
## **Tiere im Schweizer Tourismus**

### Zwischen Nähe und Distanz

Wer im Marketing auf Tiere setzt, dem ist die Sympathie seiner Gäste gewiss: Das Schwarznassenschnabel in Zermatt soll zu den meistfotografierten Tieren der Welt gehören, der Bärenpark zählt zu den Top 3 in Bern, im Märchenhotel Braunwald stehen Tiere genauso hoch in der Gunst der Gäste wie das Erlebnisbad. Faszination lösen die Schweizer Wildtiere bei Touristen aus: Im Schweizerischen Nationalpark sind Tiere Besuchsgrund Num-

mer eins. Ein Potenzial, welches gemäss Urs Breitenmoser, dem Leiter der nationalen Raubtierforschungsinstitut Kora, schweizweit noch viel zu wenig genutzt wird. Ihm schwebt eine aktive Einbindung der Touristen in die Tierbeobachtung vor. Doch mit Grossraubtieren tut man sich im Tourismus schwer. Im Puschlav möchte man vom Bär nichts wissen, in Lenk hält man den Luchs auf sicherer Distanz. **gsg**

«fokus», Seite 11 bis 14



**Der Bär in freier Natur: begehrt und gefährlich.** pan/pixelio.de

## **Inhalt**

diese woche	2-5
people	6
cahier français	7-10
fokus	11-14
caterer	11-14
online & technik	17
dolce vita	18-20



ANZEIGE

**BRITA Professional**

MIT BRITA MACHE ICH DEN BESTEN ESPRESSO DER STADT

BRITA ist Platin Sponsor der Swiss Coffee Championships

**EuroTime**

Die Branchensoftware für Personalplanung und Zeiterfassung

[www.swit-ag.ch](http://www.swit-ag.ch)

**BOMMER + PARTNER TREUHANDGESELLSCHAFT**  
Bern

«Treuhand aus Leidenschaft ... für unsere Kunden»

[www.bommer-partner.ch](http://www.bommer-partner.ch)  
Treuhandspezialisten für Hotellerie und Gastgewerbe

**HUGENTOBLER**  
Schweizer Kochsysteme

«Ich bin Koch aus Leidenschaft und will Applaus für die Qualität meiner Speisen.»

Wir bieten Lösungen - [www.hugentobler.ch](http://www.hugentobler.ch)